



KETTENREAKTION

Protokoll der Vorstandssitzung vom 20.01.2025

Die Sitzung fand am Montag, 20. Januar 2025, ab 18:00 im Sitzungszimmer Martin-Disteli-Strasse 2, 4600 Olten, 1. Stock, statt.

Anwesend: Hans Achermann (HA, Präsident), Andi Trüssel (AT), Michael Fehr (MFe) und Max Fischer (MFi, Sekretär). Entschuldigt abwesend: Hannes Lutz (HL)

Abkürzungen: ECS = Energie Club Schweiz; KR = Kettenreaktion; MV = Mitgliederversammlung; a.o. = ausserordentlich; BR = Bundesrat; UVEK = Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation

Gliederung des Protokolls gemäss Traktandenliste der Einladung

1. Mitgliederbeitrag 24/25 und weitere dringende Entscheidungen

Der Mitgliederbeitrag soll auch in diesem Jahr CHF 20.- betragen.

2. Abschliessende Vorbereitung für die Sitzung mit dem ECS

2.1 Forderungen an ECS

- Gemeinsame Haltung gegen den Gegenvorschlag des Bundesrates zur Initiative. HA sieht in diesem Zusammenhang den Namen der KR eher als ungünstig, da er der Gegnerschaft hilft.
- Eine weitere Fachperson soll in den Vorstand des ECS eintreten, z.B. Matthias Horvath, Petros Papadopoulos oder Hannes Hänggi (ENSI) (sind nicht Mitglied der KR).
- HA möchte, dass der ECS seine Statuten möglichst nicht ändern muss, da er bereits auf der Linie der KR sei (siehe Buch «Spurensuche 2020» von Simon und Irene Aegerter). Wünscht keinen Zwang, den Namen Kernenergie in die Statuten aufzunehmen. ECS dürfte das aus gutem Grund so gewählt haben.
https://www.energieclub.ch/docs/6fdd9f6417617a016b572e2d8a53f497_Spurensuche_2020.pdf
- Kampagnen auf sozialen Medien, wie Instagramm, TikTok etc. starten, welche vor allem die Jungen ansprechen.

2.2 Mitgliederbeiträge beim ECS

Vorschlag MFi: CHF 20.- der Periode 24/25 der KR belassen und im Januar einfordern. Im Falle einer Fusion mit dem ECS die Differenz zum Mitgliederbeitrag ECS bis Ende Jahr 2025 mit dem Kapital der KR decken. Das gibt den Leuten Zeit, den ECS

kennenzulernen und über einen Beitritt zu entscheiden. Der Vorstand befürwortet diesen Weg.

2.3 Weiteres zu unserem Vermögen

- HL möchte im Falle einer Fusion oder Stilllegung des Vereins die Ausschüttung des verbleibenden Vermögens an die Vereinsmitglieder (siehe 5. Verschiedenes).
- HA, AT und MFi sehen das Vermögen als zweckgebunden für die Anliegen gemäss Statuten der KR. Im Falle einer Vereinsauflösung müsste das Vermögen an eine Organisation mit vergleichbarer Zielsetzung übertragen werden. Im Falle einer Fusion müsste nach Abzug der CHF 30 pro übertretendes Mitglied der Rest an den ECS zugunsten künftiger Kampagnen gehen.

2.4 Freiwilliger Übertritt der Mitglieder

HL fordert Freiwilligkeit des Übertritts im Falle einer Fusion (siehe 5. Verschiedenes). Kein Problem. Eine Fusion wird angekündigt. Jedes Mitglied kann jederzeit den Austritt bekanntgeben. Das war auch bisher so bei der KR und dem ECS.

2.5 Etc.

- MFe wird Martin Kaufmann fragen, wo er mögliche Probleme bei einer Fusion sehe.
- HL spricht sich schriftlich gegen eine Fusion und für eine weitere Selbständigkeit des Vereins Kettenreaktion aus.
- AT möchte, dass an der MV, an welcher über die Fusion abgestimmt wird, auch gewichtige Leute ihr Votum abgeben, welche betonen können, dass die Abstimmung zur Initiative nur mit verbundenen Kräften zu gewinnen sei. Beispiel: Edwin Somm.
- Teilnehmer seitens ECS: Vanessa Meury, Jan Stocker, evtl. weitere Person (Gasser?)
- HA wird Irene Aegerter bitten, ebenfalls an der Vorstandssitzung mit dem ECS teilzunehmen.
- MFe möchte, dass im Falle einer Fusion bei ECS auch Kommunikation über Papier möglich ist.
- Besprechung der Traktanden der kommenden ausserordentlichen MV der KR.
- Forderung an BR Röstli zum «Aufräumen» des BFE. Website des UVEK ist immer noch auf dem Stand von ex BR Sommaruga (<https://www.volldaneben.ch/fakten-check-beim-uvek/>). Wie vorgehen? (ECS? KR? ECS-KR?).
- Energiestrategie 2050 grundsätzlich attackieren. Wie vorgehen? (ECS? KR? ECS-KR?).

3. Übergabe Sekretariat, Verkehr mit Banken

- Die Besprechung der Sekretariatsaufgaben mit Beth Duff erfolgte am 9. Januar 2025. Das gesamte Material des Sekretariats, inkl. Archiv, wurde anschliessend nach Allschwil an den Standort des neuen Sekretariats überführt.
- Unklar ist der Stand der Arbeiten seitens HL und Beth bezüglich Änderung des Zugangs zu Bankkonti und Änderung der Ansprechstelle für die Steuerbehörde.

- Es wurde eine Mitgliederliste in EXCEL erstellt, basierend auf Teilinformationen der Druckerei und von Beth Duff.
- Sortierung des Archivmaterial des Sekretariats nach Jahr wurde gemacht. Grössere Lücken vorhanden, welche möglicherweise von HL gefüllt werden können. MF nimmt diesbezüglich Kontakt mit HL auf.
- Verbesserungen der Website der KR wurden veranlasst.
- Eine Facebook-Gruppe mit Namen Kettenreaktion ist mit der Website Kettenreaktion1.ch verlinkt. MFi fragt nach dem Urheber und Betreuer der Facebook-Website der KR. Antwort: Christian Riesen betreute früher die Website und ist vermutlich Urheber und Betreuer der Facebook-Seite.

4. Nächstes Bulletin, Orientierung der Mitglieder über weiteres Vorgehen

- Schwergewicht soll beim Thema «Wie weiter» liegen.
- Der Text von HA zur Vernehmlassung zum Gegenvorschlag der «Initiative Blackout stoppen» kann ebenfalls publiziert werden, sofern er bis dahin im Vorstand bereinigt worden ist.
- Zwei kleine Beiträge von MFi und ein Beitrag von MFe wurden vorgeschlagen.

5. Verschiedenes

- Mitteilung von HL an HA am 19.01.2025 per E-Mail:
«Da ich an der Sitzung nicht teilnehmen kann, hier meine Bemerkungen: Es dürfte klar sein, dass ein Beitritt zum ECS einzig und allein freiwillig erfolgen muss. Ein Zwangs übertritt kommt nicht in Frage. Der Beschluss muss an einer a.o. Mitgliederversammlung erfolgen. Das Vereinsvermögen muss, nach Abzug aller noch notwendigen Ausgaben, an die Mitglieder verteilt werden. Ich bin bereit beim letzten Bulletin noch mitzuarbeiten.»
- Thema Steuern: Laut HA wurde vor Jahren das Thema Steuern diskutiert und entschieden, dass man keine Steuern zahlen soll. Abklärung der aktuellen Situation erforderlich.
- AT: Bei Brief zur Rechnung der Mitgliederbeiträge soll auch die E-Mail-Adresse angefragt werden, damit künftig verstärkt elektronisch kommuniziert werden kann.
- AT: Der Gegenvorschlag des Bundesrates ist ein indirekter. Das heisst, wird die Initiative zurückgezogen, so tritt automatisch der Gegenvorschlag in Kraft. Für ein Referendum dagegen müssten innerhalb von 30 Tagen 50'000 Unterschriften aufgebracht werden!
- AT wird BR Rösti zum genauen Ablauf des Prozedere zu Initiative und Gegenvorschlag befragen, damit wir unser Vorgehen planen könne.
- Stellungnahme der KR zur Vernehmlassung kann von Jurist Beat Moser (Berater des ECS) geprüft werden.

6. Nächste Sitzung

Diese Sitzung wird zusammen mit einigen Vorstandsmitgliedern des ECS stattfinden. Freitag, 21. Februar 2025, ab 16:00 bis 20:00 Uhr, Martin-Disteli-Strasse 2, 4600 Olten, 1. Stock, Raum : MiniPlus

Der Präsident schliesst die Versammlung um 19:52 Uhr

Der Präsident
H. Achermann

Der Protokollführer
M. Fischer

Allschwil, 30. Januar 2025